

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2023



Sperrfrist:
01.08.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Juli 2023
Erstellungsdatum:	27.07.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	60.469	60.306	59.897	163	0,3	1.940	3,3	4,7	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	37.724	36.847	36.221	877	2,4	1.875	5,2	8,9	8,1
54,2% Männer	20.454	20.083	19.864	371	1,8	1.128	5,8	7,4	6,4
45,8% Frauen	17.270	16.764	16.357	506	3,0	747	4,5	10,7	10,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	3.526	3.367	3.145	159	4,7	368	11,7	20,3	15,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	728	701	691	27	3,9	53	7,9	21,1	16,1
29,7% 50 Jahre und älter	11.214	10.992	10.871	222	2,0	756	7,2	9,5	9,0
18,4% dar. 55 Jahre und älter	6.952	6.813	6.681	139	2,0	759	12,3	13,9	12,3
43,1% Langzeitarbeitslose	16.242	15.989	15.725	253	1,6	82	0,5	-1,4	-3,8
7,6% Schwerbehinderte Menschen	2.859	2.781	2.788	78	2,8	18	0,6	-1,8	-3,5
45,0% Ausländer	16.964	16.560	16.231	404	2,4	1.645	10,7	19,5	17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.586	5.641	5.149	-55	-1,0	-1.457	-20,7	2,2	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.961	1.630	1.519	331	20,3	-295	-13,1	3,6	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.771	1.694	1.422	77	4,5	-5	-0,3	-1,2	-0,3
seit Jahresbeginn	39.323	33.737	28.096	x	x	1.145	3,0	8,4	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.742	5.047	5.477	-305	-6,0	-321	-6,3	-3,1	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.416	1.431	1.383	-15	-1,0	3	0,2	2,7	-10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.197	1.323	1.490	-126	-9,5	144	13,7	-10,2	13,3
seit Jahresbeginn	36.758	32.016	26.969	x	x	429	1,2	2,4	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,6	11,4	11,2	x	x	x	11,2	10,5	10,4
dar. Männer	11,6	11,4	11,3	x	x	x	11,1	10,7	10,7
Frauen	11,6	11,3	11,0	x	x	x	11,3	10,3	10,1
15 bis unter 25 Jahre	10,2	9,8	9,1	x	x	x	9,5	8,4	8,2
15 bis unter 20 Jahre	10,0	9,6	9,5	x	x	x	10,8	9,2	9,5
50 bis unter 65 Jahre	10,7	10,5	10,4	x	x	x	10,1	9,7	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,6	10,4	10,2	x	x	x	9,7	9,3	9,3
Ausländer	27,5	26,9	26,4	x	x	x	26,2	23,7	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,5	12,2	12,0	x	x	x	12,0	11,3	11,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	42.089	41.374	40.944	715	1,7	1.258	3,1	5,9	5,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	48.965	48.625	48.488	340	0,7	2.388	5,1	7,9	7,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.090	48.750	48.599	340	0,7	2.411	5,2	8,0	7,6
Unterbeschäftigungsquote	14,7	14,6	14,6	x	x	x	14,1	13,7	13,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.935	6.611	6.511	324	4,9	1.001	16,9	14,6	12,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	61.948	61.999	61.990	-51	-0,1	1.530	2,5	3,7	6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.957	25.920	25.931	37	0,1	730	2,9	4,0	7,6
Bedarfsgemeinschaften	44.151	44.211	44.291	-59	-0,1	721	1,7	2,8	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	670	758	509	-88	-11,6	61	10,0	9,9	-61,9
Zugang seit Jahresbeginn	4.359	3.689	2.931	x	x	-1.801	-29,2	-33,5	-39,7
Bestand	4.271	4.084	3.987	187	4,6	-1.364	-24,2	-26,8	-29,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.318	13.395	13.129	-77	-0,6	726	5,8	5,3	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.355	8.021	7.780	334	4,2	746	9,8	7,7	6,8
59,9% Männer	5.001	4.804	4.677	197	4,1	541	12,1	10,3	8,8
40,1% Frauen	3.354	3.217	3.103	137	4,3	205	6,5	4,1	3,9
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.022	923	778	99	10,7	118	13,1	22,3	19,1
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	101	85	-	-	12	13,5	55,4	46,6
34,1% 50 Jahre und älter	2.849	2.791	2.769	58	2,1	97	3,5	-0,1	-1,3
26,0% dar. 55 Jahre und älter	2.173	2.147	2.141	26	1,2	67	3,2	-0,1	-1,2
11,4% Langzeitarbeitslose	953	958	950	-5	-0,5	-273	-22,3	-28,0	-29,5
9,3% Schwerbehinderte Menschen	774	755	755	19	2,5	-24	-3,0	-3,0	-3,2
31,9% Ausländer	2.669	2.577	2.502	92	3,6	489	22,4	16,5	15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.296	2.001	1.751	295	14,7	185	8,8	11,2	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.308	1.122	1.003	186	16,6	162	14,1	17,4	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	607	490	341	117	23,9	3	0,5	8,2	-7,3
seit Jahresbeginn	14.389	12.093	10.092	x	x	1.599	12,5	13,2	13,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.702	1.552	1.673	150	9,7	-48	-2,7	5,4	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	748	718	708	30	4,2	7	0,9	10,6	-1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	400	351	361	49	14,0	53	15,3	20,2	2,6
seit Jahresbeginn	11.504	9.802	8.250	x	x	220	1,9	2,8	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
dar. Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Frauen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,3	x	x	x	2,7	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,2	x	x	x	1,4	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Ausländer	4,3	4,2	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.673	8.357	8.117	316	3,8	754	9,5	7,7	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.704	9.410	9.223	294	3,1	857	9,7	7,7	5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.824	9.530	9.330	294	3,1	878	9,8	7,8	5,7
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.935	6.611	6.511	324	4,9	1.001	16,9	14,6	12,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	47.151	46.911	46.768	240	0,5	1.214	2,6	4,5	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.369	28.826	28.441	543	1,9	1.129	4,0	9,2	8,5
52,6% Männer	15.453	15.279	15.187	174	1,1	587	3,9	6,5	5,7
47,4% Frauen	13.916	13.547	13.254	369	2,7	542	4,1	12,4	11,9
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.504	2.444	2.367	60	2,5	250	11,1	19,5	13,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	627	600	606	27	4,5	41	7,0	16,7	12,8
28,5% 50 Jahre und älter	8.365	8.201	8.102	164	2,0	659	8,6	13,3	13,0
16,3% dar. 55 Jahre und älter	4.779	4.666	4.540	113	2,4	692	16,9	21,7	20,0
52,1% Langzeitarbeitslose	15.289	15.031	14.775	258	1,7	355	2,4	1,0	-1,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	2.085	2.026	2.033	59	2,9	42	2,1	-1,3	-3,6
48,7% Ausländer	14.295	13.983	13.729	312	2,2	1.156	8,8	20,1	18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.290	3.640	3.398	-350	-9,6	-1.642	-33,3	-2,2	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	653	508	516	145	28,5	-457	-41,2	-17,8	-12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.164	1.204	1.081	-40	-3,3	-8	-0,7	-4,6	2,2
seit Jahresbeginn	24.934	21.644	18.004	x	x	-454	-1,8	5,8	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.040	3.495	3.804	-455	-13,0	-273	-8,2	-6,5	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	668	713	675	-45	-6,3	-4	-0,6	-4,3	-18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	797	972	1.129	-175	-18,0	91	12,9	-17,7	17,2
seit Jahresbeginn	25.254	22.214	18.719	x	x	209	0,8	2,2	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	8,9	8,8	x	x	x	8,8	8,2	8,2
dar. Männer	8,8	8,7	8,6	x	x	x	8,5	8,2	8,2
Frauen	9,4	9,1	8,9	x	x	x	9,1	8,2	8,1
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,1	6,9	x	x	x	6,8	6,1	6,2
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,2	8,3	x	x	x	9,3	8,2	8,6
50 bis unter 65 Jahre	8,0	7,9	7,8	x	x	x	7,5	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	7,0	x	x	x	6,5	6,1	6,0
Ausländer	23,2	22,7	22,3	x	x	x	22,5	19,9	19,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,6	9,4	x	x	x	9,5	8,8	8,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.415	33.017	32.826	398	1,2	503	1,5	5,5	5,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.260	39.215	39.264	45	0,1	1.530	4,1	8,0	8,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.265	39.220	39.268	45	0,1	1.532	4,1	8,0	8,1
Unterbeschäftigungsquote	11,8	11,8	11,8	x	x	x	11,4	11,0	11,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	61.948	61.999	61.990	-51	-0,1	1.530	2,5	3,7	6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.957	25.920	25.931	37	0,1	730	2,9	4,0	7,6
Bedarfsgemeinschaften	44.151	44.211	44.291	-59	-0,1	721	1,7	2,8	6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

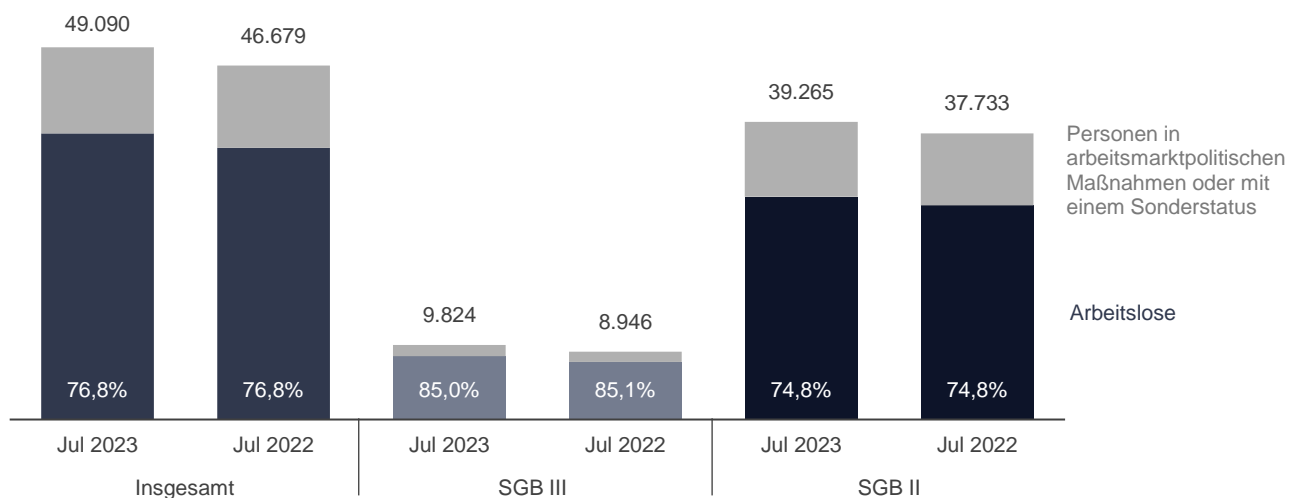
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2022		Jun 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	37.724	36.847	877	2,4	1.875	5,2	8,9	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.365	4.527	-162	-3,6	-617	-12,4	-13,1	-11,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.234	1.299	-65	-5,0	-16	-1,3	-10,0	-10,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.131	3.228	-97	-3,0	-601	-16,1	-14,3	-11,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	42.089	41.374	715	1,7	1.258	3,1	5,9	5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.876	7.251	-375	-5,2	1.130	19,7	20,9	21,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.643	1.707	-64	-3,7	115	7,5	5,8	3,4
Arbeitsgelegenheiten	1.152	1.289	-137	-10,6	-7	-0,6	-0,3	2,8
Fremdförderung	2.605	2.723	-118	-4,3	1.123	75,8	73,3	84,6
Beschäftigungszuschuss	25	26	-1	-3,8	-10	-28,6	-27,8	-22,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	933	943	-10	-1,1	-46	-4,7	-5,6	-9,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	518	563	-45	-8,0	-45	-8,0	16,3	7,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	48.965	48.625	340	0,7	2.388	5,1	7,9	7,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	125	125	-	-	23	22,5	19,0	-0,9
Gründungszuschuss	120	120	-	-	21	21,2	16,5	-1,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	4	1	25,0	2	66,7	*	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.090	48.750	340	0,7	2.411	5,2	8,0	7,6
Unterbeschäftigungsquote	14,7	14,6	x	x	x	14,1	13,7	13,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,8	75,6	x	x	x	76,8	75,0	74,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.355	8.021	334	4,2	746	9,8	7,7	6,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	318	336	-18	-5,4	8	2,6	6,7	-4,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	318	336	-18	-5,4	8	2,6	6,7	-4,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.673	8.357	316	3,8	754	9,5	7,7	6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.031	1.053	-22	-2,1	103	11,1	8,3	2,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	748	771	-23	-3,0	88	13,3	11,9	9,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	118	139	-21	-15,1	-9	-7,1	-14,2	-13,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	165	143	22	15,4	24	17,0	18,2	-9,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.704	9.410	294	3,1	857	9,7	7,7	5,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	120	120	-	-	21	21,2	16,5	-1,8
Gründungszuschuss	120	120	-	-	21	21,2	16,5	-1,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.824	9.530	294	3,1	878	9,8	7,8	5,7
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,0	84,2	x	x	x	85,1	84,3	82,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	29.369	28.826	543	1,9	1.129	4,0	9,2	8,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.046	4.191	-145	-3,5	-626	-13,4	-14,4	-11,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	915	963	-48	-5,0	-25	-2,7	-14,7	-11,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.131	3.228	-97	-3,0	-601	-16,1	-14,3	-11,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.415	33.017	398	1,2	503	1,5	5,5	5,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.845	6.198	-353	-5,7	1.027	21,3	23,4	25,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	895	936	-41	-4,4	27	3,1	1,3	-1,3
Arbeitsgelegenheiten	1.152	1.289	-137	-10,6	-7	-0,6	-0,3	2,8
Fremdförderung	2.487	2.584	-97	-3,8	1.132	83,5	83,4	96,7
Beschäftigungszuschuss	25	26	-1	-3,8	-10	-28,6	-27,8	-22,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	933	943	-10	-1,1	-46	-4,7	-5,6	-9,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	353	420	-67	-16,0	-69	-16,4	15,7	13,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.260	39.215	45	0,1	1.530	4,1	8,0	8,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	4	1	25,0	2	66,7	*	33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	4	1	25,0	2	66,7	*	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.265	39.220	45	0,1	1.532	4,1	8,0	8,1
Unterbeschäftigungsquote	11,8	11,8	x	x	x	11,4	11,0	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,8	73,5	x	x	x	74,8	72,7	72,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

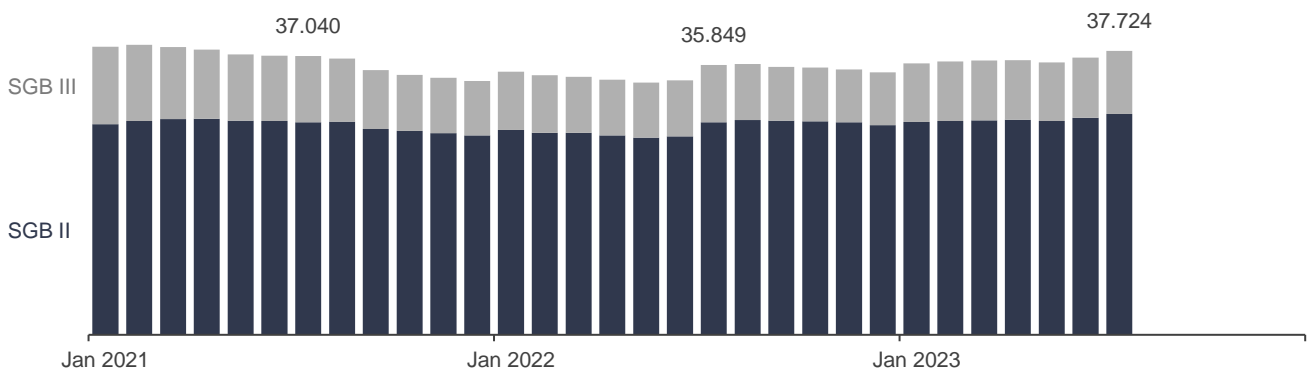
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 877 auf 37.724 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.875 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 11,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.355, das sind 334 mehr als im Vormonat und 746 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 29.369 Arbeitslose, das ist ein Plus von 543 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2022 waren es 1.129 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	37.724	877	2,4	1.875	5,2	11,6	11,4	11,2
Männer	20.454	371	1,8	1.128	5,8	11,6	11,4	11,1
Frauen	17.270	506	3,0	747	4,5	11,6	11,3	11,3
15 bis unter 25 Jahre	3.526	159	4,7	368	11,7	10,2	9,8	9,5
15 bis unter 20 Jahre	728	27	3,9	53	7,9	10,0	9,6	10,8
50 Jahre und älter	11.214	222	2,0	756	7,2	10,7	10,5	10,1
55 Jahre und älter	6.952	139	2,0	759	12,3	10,6	10,4	9,7
Deutsche	20.760	473	2,3	230	1,1	7,9	7,7	7,8
Ausländer	16.964	404	2,4	1.645	10,7	27,5	26,9	26,2
Rechtskreis SGB III	8.355	334	4,2	746	9,8	2,6	2,5	2,4
Männer	5.001	197	4,1	541	12,1	2,8	2,7	2,6
Frauen	3.354	137	4,3	205	6,5	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1.022	99	10,7	118	13,1	3,0	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	101	-	-	12	13,5	1,4	1,4	1,4
50 Jahre und älter	2.849	58	2,1	97	3,5	2,7	2,6	2,6
55 Jahre und älter	2.173	26	1,2	67	3,2	3,2	3,2	3,2
Deutsche	5.686	242	4,4	257	4,7	2,2	2,1	2,1
Ausländer	2.669	92	3,6	489	22,4	4,3	4,2	3,7
Rechtskreis SGB II	29.369	543	1,9	1.129	4,0	9,1	8,9	8,8
Männer	15.453	174	1,1	587	3,9	8,8	8,7	8,5
Frauen	13.916	369	2,7	542	4,1	9,4	9,1	9,1
15 bis unter 25 Jahre	2.504	60	2,5	250	11,1	7,3	7,1	6,8
15 bis unter 20 Jahre	627	27	4,5	41	7,0	8,6	8,2	9,3
50 Jahre und älter	8.365	164	2,0	659	8,6	8,0	7,9	7,5
55 Jahre und älter	4.779	113	2,4	692	16,9	7,3	7,2	6,5
Deutsche	15.074	231	1,6	-27	-0,2	5,7	5,6	5,7
Ausländer	14.295	312	2,2	1.156	8,8	23,2	22,7	22,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

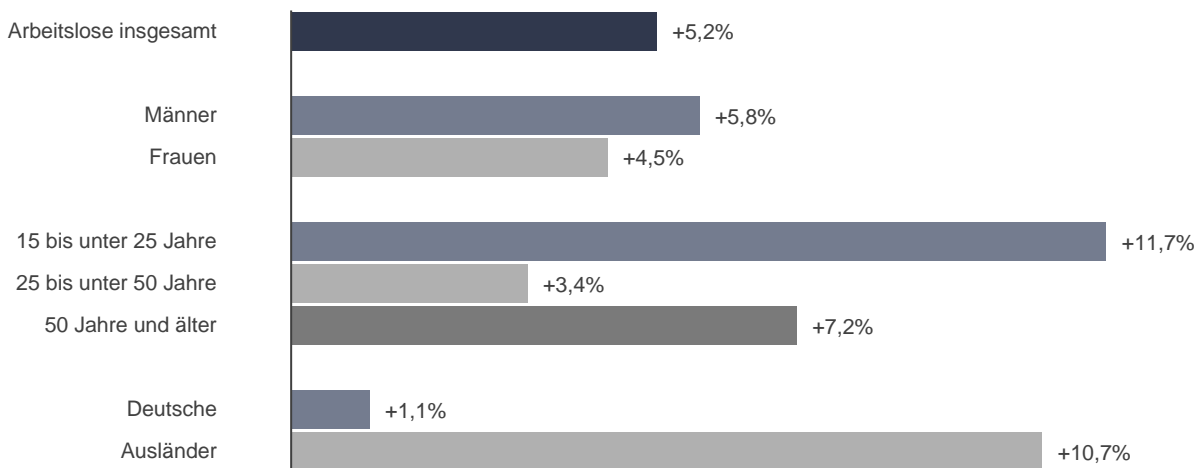
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

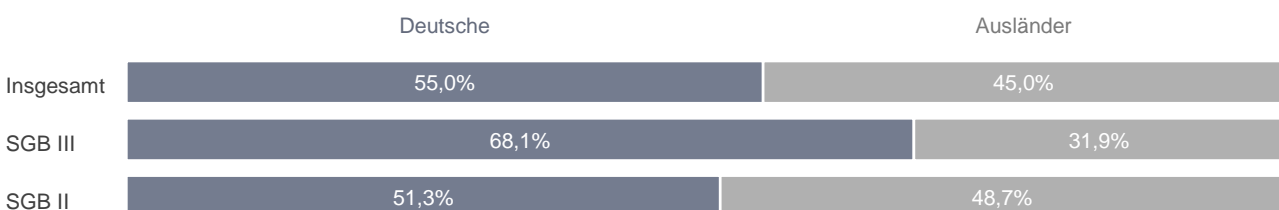
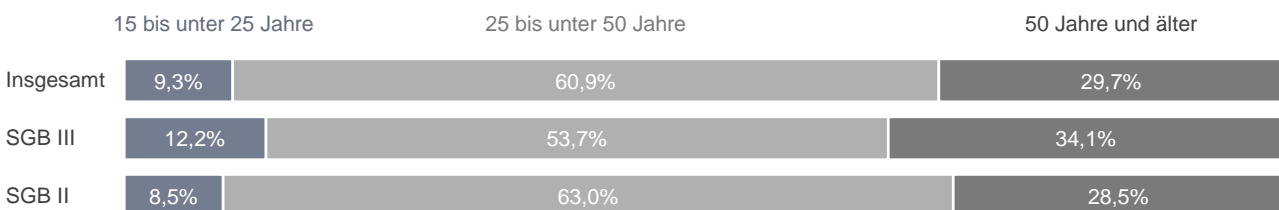
Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von +1% bei Deutschen bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

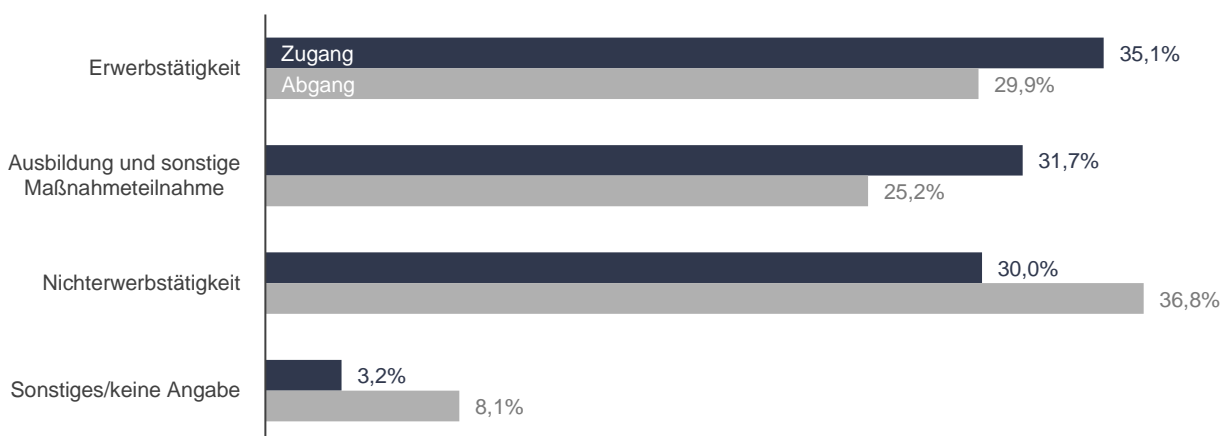
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 5.586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.457 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.742 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 321 weniger als im Juli 2022. Seit Jahresbeginn gab es 39.323 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.145 Meldungen. Dem gegenüber stehen 36.758 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 429 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 1.961 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 295 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.416 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (+3).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	5.586	-55	-1,0	-1.457	-20,7	39.323	1.145	3,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.961	331	20,3	-295	-13,1	12.801	80	0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.638	190	13,1	18	1,1	11.356	715	6,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	244	130	114,0	-313	-56,2	940	-601	-39,0
Selbständigkeit	68	11	19,3	-3	-4,2	451	-28	-5,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.771	77	4,5	-5	-0,3	10.923	-190	-1,7
Nichterwerbstätigkeit	1.676	-421	-20,1	-480	-22,3	13.909	1.280	10,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	966	-282	-22,6	-94	-8,9	8.337	1.019	13,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	643	-134	-17,2	-385	-37,5	5.015	305	6,5
Sonstiges/keine Angabe	178	-42	-19,1	-677	-79,2	1.690	-25	-1,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.742	-305	-6,0	-321	-6,3	36.758	429	1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.416	-15	-1,0	3	0,2	9.784	-443	-4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.231	-8	-0,6	-1	-0,1	8.365	-393	-4,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	115	-8	-6,5	7	6,5	902	-29	-3,1
Selbständigkeit	67	-1	-1,5	-4	-5,6	485	-29	-5,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.197	-126	-9,5	144	13,7	9.786	14	0,1
Nichterwerbstätigkeit	1.744	-162	-8,5	-459	-20,8	14.335	965	7,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	940	-166	-15,0	-266	-22,1	8.538	996	13,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	663	-13	-1,9	-134	-16,8	4.738	583	14,0
Sonstiges/keine Angabe	385	-2	-0,5	-9	-2,3	2.853	-107	-3,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

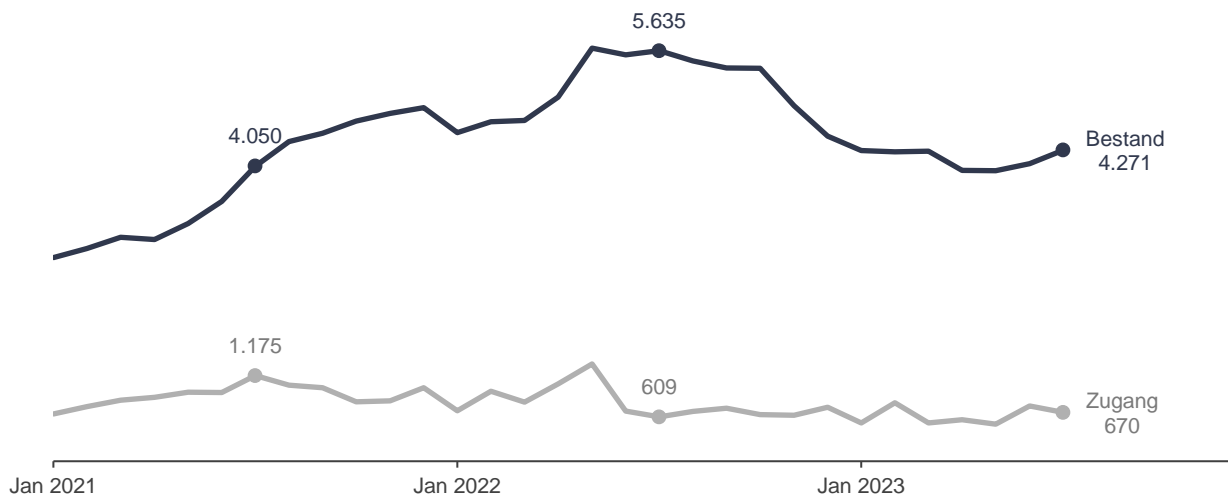
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Juli 4.271 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 187 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.364 Stellen weniger (-24 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 670 neue Arbeitsstellen, das waren 61 oder 10 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.359 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.801 oder 29%. Zudem wurden im Juli 455 Arbeitsstellen abgemeldet, 92 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 4.492 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 838 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	670	-88	-11,6	61	10,0	4.359	-1.801	-29,2
dar. sofort zu besetzen	396	-153	-27,9	-87	-18,0	3.112	-1.033	-24,9
sozialversicherungspflichtig	657	-81	-11,0	74	12,7	4.227	-1.741	-29,2
dar. sofort zu besetzen	386	-149	-27,9	-80	-17,2	3.003	-991	-24,8
Bestand	4.271	187	4,6	-1.364	-24,2	4.158	-946	-18,5
dar. sofort zu besetzen	4.111	234	6,0	-1.393	-25,3	4.006	-884	-18,1
sozialversicherungspflichtig	4.179	201	5,1	-1.306	-23,8	4.048	-922	-18,6
dar. sofort zu besetzen	4.020	244	6,5	-1.340	-25,0	3.897	-864	-18,1
Abgang	455	-183	-28,7	-92	-16,8	4.492	-838	-15,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	430	-199	-31,6	-90	-17,3	4.329	-794	-15,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	37.724	100	877	2,4	1.875	5,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	645	1,7	7	1,1	-80	-11,0
Fertigungsberufe	1.441	3,8	31	2,2	-17	-1,2
Fertigungstechnische Berufe	1.253	3,3	15	1,2	45	3,7
Bau- und Ausbauberufe	2.131	5,6	-14	-0,7	47	2,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.791	7,4	33	1,2	161	6,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.782	4,7	38	2,2	136	8,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	2.447	6,5	158	6,9	211	9,4
Handelsberufe	4.214	11,2	85	2,1	100	2,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.293	6,1	67	3,0	108	4,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.106	2,9	33	3,1	122	12,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	564	1,5	43	8,3	116	25,9
Sicherheitsberufe	1.896	5,0	22	1,2	139	7,9
Verkehrs- und Logistikberufe	8.245	21,9	191	2,4	561	7,3
Reinigungsberufe	5.648	15,0	107	1,9	288	5,4
Keine Angabe	1.268	3,4	61	5,1	-62	-4,7
Gemeldete Arbeitsstellen	4.271	100	187	4,6	-1.364	-24,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	24	0,6	-1	-4,0	-20	-45,5
Fertigungsberufe	118	2,8	9	8,3	-42	-26,3
Fertigungstechnische Berufe	508	11,9	14	2,8	7	1,4
Bau- und Ausbauberufe	217	5,1	8	3,8	-242	-52,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	308	7,2	17	5,8	-58	-15,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	775	18,1	-7	-0,9	-437	-36,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	290	6,8	14	5,1	-40	-12,1
Handelsberufe	547	12,8	65	13,5	-11	-2,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	288	6,7	-6	-2,0	-150	-34,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	340	8,0	4	1,2	-27	-7,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	114	2,7	11	10,7	-51	-30,9
Sicherheitsberufe	151	3,5	-5	-3,2	19	14,4
Verkehrs- und Logistikberufe	521	12,2	66	14,5	-260	-33,3
Reinigungsberufe	70	1,6	-2	-2,8	-52	-42,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

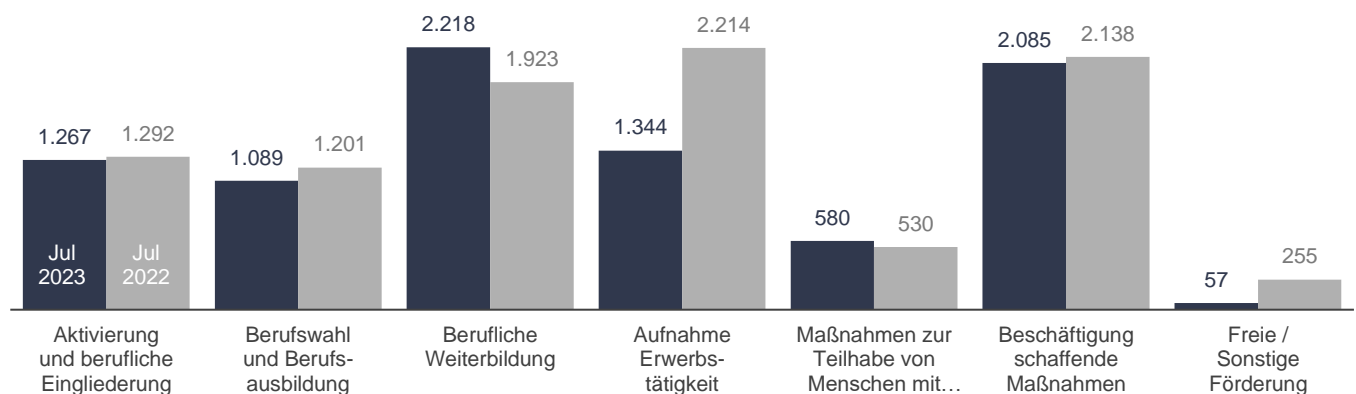
Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.136	-171	-13,1	301	36,0	8.194	420	5,4
Berufswahl und Berufsausbildung	45	-26	-36,6	15	50,0	586	-31	-5,0
Berufliche Weiterbildung	281	-75	-21,1	33	13,3	2.108	461	28,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	235	-111	-32,1	-7	-2,9	1.830	-846	-31,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	61	13	27,1	-2	-3,2	351	-36	-9,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	145	-16	-9,9	-481	-76,8	1.428	-670	-31,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	6	54,5	3	21,4	82	-257	-75,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.267	-64	-4,8	-25	-1,9	1.314	-268	-16,9
Berufswahl und Berufsausbildung	1.089	-171	-13,6	-112	-9,3	1.271	-111	-8,1
Berufliche Weiterbildung	2.218	-54	-2,4	295	15,3	2.200	141	6,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.344	1	0,1	-870	-39,3	1.248	-1.278	-50,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	580	-37	-6,0	50	9,4	630	33	5,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.085	-147	-6,6	-53	-2,5	2.162	-57	-2,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	57	-	-	-198	-77,6	89	-167	-65,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	837	-190	-18,5	-83	-9,0	6.249	-1.341	-17,7
Berufswahl und Berufsausbildung	212	61	40,4	30	16,5	846	89	11,8
Berufliche Weiterbildung	325	4	1,2	-1	-0,3	2.037	150	7,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	260	14	5,7	-162	-38,4	1.766	-1.663	-48,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	91	29	46,8	-31	-25,4	407	-42	-9,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	312	167	115,2	-445	-58,8	1.381	-614	-30,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-3	-33,3	-11	-64,7	136	-165	-54,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

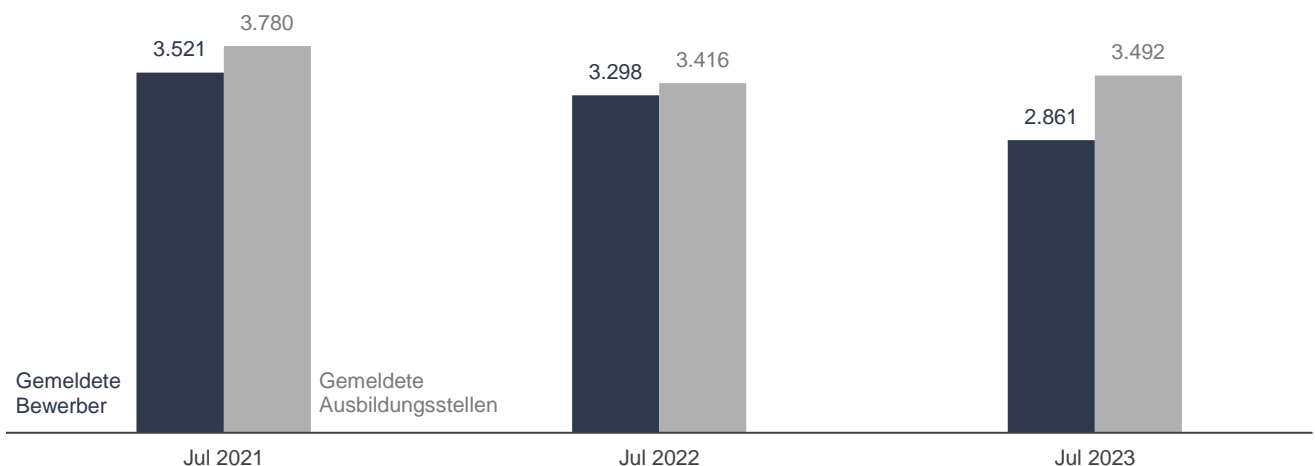
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund

Juli 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 2.861 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 437 weniger als im Vorjahreszeitraum (–13%). Zugleich gab es 3.492 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 76 (+2%). Ende Juli waren 704 Bewerber noch unversorgt und 1.656 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–104 oder –13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+28 oder +2%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.861	-437	-13,3	3.298	3.521
versorgte Bewerber	2.157	-333	-13,4	2.490	2.505
einmündende Bewerber	914	-54	-5,6	968	935
andere ehemalige Bewerber	819	-215	-20,8	1.034	1.006
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	424	-64	-13,1	488	564
unversorgte Bewerber	704	-104	-12,9	808	1.016
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.492	76	2,2	3.416	3.780
betriebliche Ausbildungsstellen	3.396	64	1,9	3.332	3.713
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	96	12	14,3	84	67
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.656	28	1,7	1.628	1.257
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,22	x	x	1,04	1,07
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,35	x	x	2,01	1,24

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund (Arbeitsort)

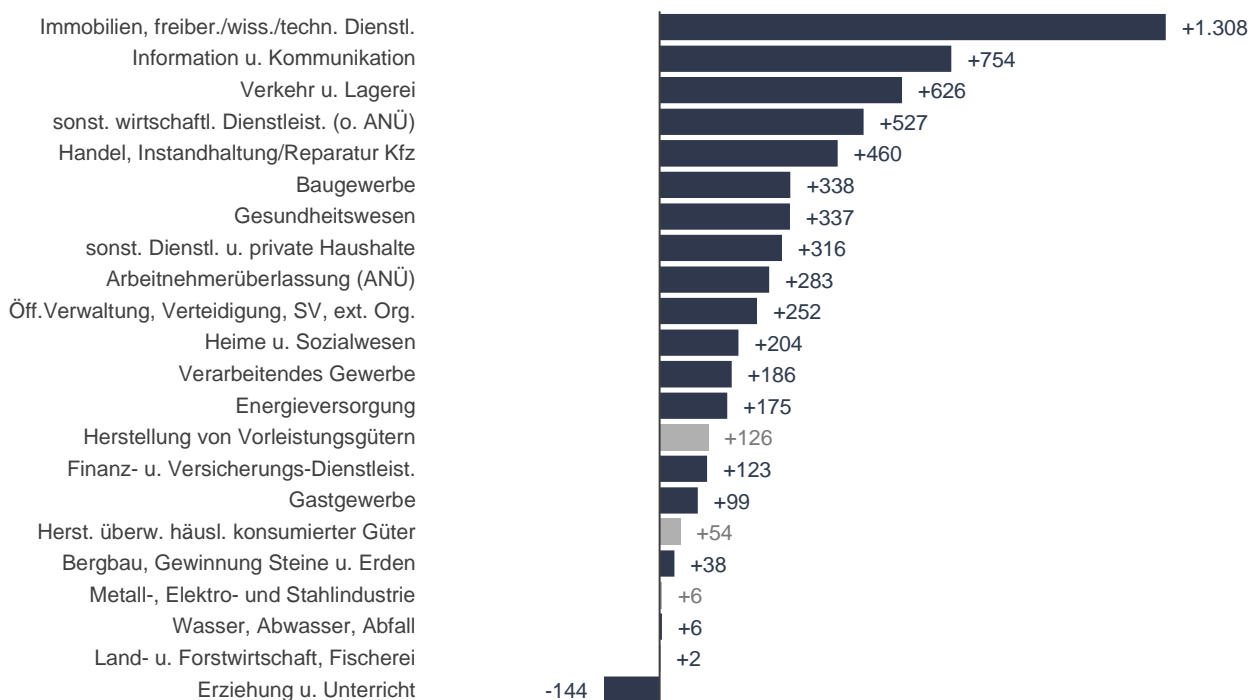
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 263.316. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.890 oder 2,3%, nach +6.490 oder +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.308 oder +6,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-144 oder -0,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	263.316	263.405	257.885	257.569	257.426	5.890	2,3
53,8% Männer	141.678	141.900	138.902	138.424	138.566	3.112	2,2
46,2% Frauen	121.638	121.505	118.983	119.145	118.860	2.778	2,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	28.131	28.729	25.858	26.790	27.682	449	1,6
68,1% 25 bis unter 55 Jahre	179.294	179.228	177.289	176.752	176.209	3.085	1,8
20,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	53.688	53.260	52.637	52.022	51.565	2.123	4,1
70,4% Vollzeit	185.353	185.444	181.163	181.498	181.901	3.452	1,9
29,6% Teilzeit	77.963	77.961	76.722	76.071	75.525	2.438	3,2
84,7% Deutsche	223.051	223.879	220.271	221.044	221.426	1.625	0,7
15,3% Ausländer	40.265	39.526	37.611	36.520	35.995	4.270	11,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Juli 2023

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 877 auf 37.724 Personen gestiegen. Das waren 1.875 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 11,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,2%. Dabei meldeten sich 5.586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1.457 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 4.742 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-321). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 39.323 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.145 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 36.758 Abmeldungen von Arbeitslosen (+429).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 187 Stellen auf 4.271 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.364 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 670 neue Arbeitsstellen, 61 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.359 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.801.

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	60.469	60.306	59.897	163	0,3	1.940	3,3	4,7	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	37.724	36.847	36.221	877	2,4	1.875	5,2	8,9	8,1
54,2% Männer	20.454	20.083	19.864	371	1,8	1.128	5,8	7,4	6,4
45,8% Frauen	17.270	16.764	16.357	506	3,0	747	4,5	10,7	10,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	3.526	3.367	3.145	159	4,7	368	11,7	20,3	15,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	728	701	691	27	3,9	53	7,9	21,1	16,1
29,7% 50 Jahre und älter	11.214	10.992	10.871	222	2,0	756	7,2	9,5	9,0
18,4% dar. 55 Jahre und älter	6.952	6.813	6.681	139	2,0	759	12,3	13,9	12,3
43,1% Langzeitarbeitslose	16.242	15.989	15.725	253	1,6	82	0,5	-1,4	-3,8
7,6% Schwerbehinderte Menschen	2.859	2.781	2.788	78	2,8	18	0,6	-1,8	-3,5
45,0% Ausländer	16.964	16.560	16.231	404	2,4	1.645	10,7	19,5	17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.586	5.641	5.149	-55	-1,0	-1.457	-20,7	2,2	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.961	1.630	1.519	331	20,3	-295	-13,1	3,6	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.771	1.694	1.422	77	4,5	-5	-0,3	-1,2	-0,3
15 bis unter 25 Jahre	949	925	782	24	2,6	-88	-8,5	17,8	15,0
55 Jahre und älter	762	731	672	31	4,2	-146	-16,1	1,7	2,0
seit Jahresbeginn	39.323	33.737	28.096	x	x	1.145	3,0	8,4	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.742	5.047	5.477	-305	-6,0	-321	-6,3	-3,1	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.416	1.431	1.383	-15	-1,0	3	0,2	2,7	-10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.197	1.323	1.490	-126	-9,5	144	13,7	-10,2	13,3
15 bis unter 25 Jahre	737	667	656	70	10,5	93	14,4	-1,9	-13,3
55 Jahre und älter	685	686	769	-1	-0,1	-86	-11,2	-9,0	9,9
seit Jahresbeginn	36.758	32.016	26.969	x	x	429	1,2	2,4	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,6	11,4	11,2	x	x	x	11,2	10,5	10,4
Männer	11,6	11,4	11,3	x	x	x	11,1	10,7	10,7
Frauen	11,6	11,3	11,0	x	x	x	11,3	10,3	10,1
15 bis unter 25 Jahre	10,2	9,8	9,1	x	x	x	9,5	8,4	8,2
15 bis unter 20 Jahre	10,0	9,6	9,5	x	x	x	10,8	9,2	9,5
50 bis unter 65 Jahre	10,7	10,5	10,4	x	x	x	10,1	9,7	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,6	10,4	10,2	x	x	x	9,7	9,3	9,3
Ausländer	27,5	26,9	26,4	x	x	x	26,2	23,7	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,5	12,2	12,0	x	x	x	12,0	11,3	11,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	670	758	509	-88	-11,6	61	10,0	9,9	-61,9
Zugang seit Jahresbeginn	4.359	3.689	2.931	x	x	-1.801	-29,2	-33,5	-39,7
Bestand	4.271	4.084	3.987	187	4,6	-1.364	-24,2	-26,8	-29,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 334 auf 8.355 Personen gestiegen. Das waren 746 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 2.296 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 185 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.702 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-48). Seit Beginn des Jahres gab es 14.389 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.599 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 11.504 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+220).

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.318	13.395	13.129	-77	-0,6	726	5,8	5,3	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.355	8.021	7.780	334	4,2	746	9,8	7,7	6,8
59,9% Männer	5.001	4.804	4.677	197	4,1	541	12,1	10,3	8,8
40,1% Frauen	3.354	3.217	3.103	137	4,3	205	6,5	4,1	3,9
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.022	923	778	99	10,7	118	13,1	22,3	19,1
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	101	85	-	-	12	13,5	55,4	46,6
34,1% 50 Jahre und älter	2.849	2.791	2.769	58	2,1	97	3,5	-0,1	-1,3
26,0% dar. 55 Jahre und älter	2.173	2.147	2.141	26	1,2	67	3,2	-0,1	-1,2
11,4% Langzeitarbeitslose	953	958	950	-5	-0,5	-273	-22,3	-28,0	-29,5
9,3% Schwerbehinderte Menschen	774	755	755	19	2,5	-24	-3,0	-3,0	-3,2
31,9% Ausländer	2.669	2.577	2.502	92	3,6	489	22,4	16,5	15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.296	2.001	1.751	295	14,7	185	8,8	11,2	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.308	1.122	1.003	186	16,6	162	14,1	17,4	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	607	490	341	117	23,9	3	0,5	8,2	-7,3
15 bis unter 25 Jahre	406	377	244	29	7,7	-8	-1,9	15,3	8,9
55 Jahre und älter	348	254	277	94	37,0	72	26,1	-5,6	3,0
seit Jahresbeginn	14.389	12.093	10.092	x	x	1.599	12,5	13,2	13,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.702	1.552	1.673	150	9,7	-48	-2,7	5,4	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	748	718	708	30	4,2	7	0,9	10,6	-1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	400	351	361	49	14,0	53	15,3	20,2	2,6
15 bis unter 25 Jahre	250	181	176	69	38,1	14	5,9	-6,7	-22,8
55 Jahre und älter	297	245	291	52	21,2	-9	-2,9	-10,9	10,2
seit Jahresbeginn	11.504	9.802	8.250	x	x	220	1,9	2,8	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Frauen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,3	x	x	x	2,7	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,2	x	x	x	1,4	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Ausländer	4,3	4,2	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 543 auf 29.369 Personen gestiegen. Das waren 1.129 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 9,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,8%.

Dabei meldeten sich 3.290 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1.642 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.040 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 273 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 24.934 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 454 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 25.254 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+209).

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	47.151	46.911	46.768	240	0,5	1.214	2,6	4,5	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.369	28.826	28.441	543	1,9	1.129	4,0	9,2	8,5
52,6% Männer	15.453	15.279	15.187	174	1,1	587	3,9	6,5	5,7
47,4% Frauen	13.916	13.547	13.254	369	2,7	542	4,1	12,4	11,9
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.504	2.444	2.367	60	2,5	250	11,1	19,5	13,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	627	600	606	27	4,5	41	7,0	16,7	12,8
28,5% 50 Jahre und älter	8.365	8.201	8.102	164	2,0	659	8,6	13,3	13,0
16,3% dar. 55 Jahre und älter	4.779	4.666	4.540	113	2,4	692	16,9	21,7	20,0
52,1% Langzeitarbeitslose	15.289	15.031	14.775	258	1,7	355	2,4	1,0	-1,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	2.085	2.026	2.033	59	2,9	42	2,1	-1,3	-3,6
48,7% Ausländer	14.295	13.983	13.729	312	2,2	1.156	8,8	20,1	18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.290	3.640	3.398	-350	-9,6	-1.642	-33,3	-2,2	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	653	508	516	145	28,5	-457	-41,2	-17,8	-12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.164	1.204	1.081	-40	-3,3	-8	-0,7	-4,6	2,2
15 bis unter 25 Jahre	543	548	538	-5	-0,9	-80	-12,8	19,7	18,0
55 Jahre und älter	414	477	395	-63	-13,2	-218	-34,5	6,0	1,3
seit Jahresbeginn	24.934	21.644	18.004	x	x	-454	-1,8	5,8	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.040	3.495	3.804	-455	-13,0	-273	-8,2	-6,5	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	668	713	675	-45	-6,3	-4	-0,6	-4,3	-18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	797	972	1.129	-175	-18,0	91	12,9	-17,7	17,2
15 bis unter 25 Jahre	487	486	480	1	0,2	79	19,4	-	-9,3
55 Jahre und älter	388	441	478	-53	-12,0	-77	-16,6	-7,9	9,6
seit Jahresbeginn	25.254	22.214	18.719	x	x	209	0,8	2,2	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	8,9	8,8	x	x	x	8,8	8,2	8,2
Männer	8,8	8,7	8,6	x	x	x	8,5	8,2	8,2
Frauen	9,4	9,1	8,9	x	x	x	9,1	8,2	8,1
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,1	6,9	x	x	x	6,8	6,1	6,2
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,2	8,3	x	x	x	9,3	8,2	8,6
50 bis unter 65 Jahre	8,0	7,9	7,8	x	x	x	7,5	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	7,0	x	x	x	6,5	6,1	6,0
Ausländer	23,2	22,7	22,3	x	x	x	22,5	19,9	19,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,6	9,4	x	x	x	9,5	8,8	8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.